

Sleep/NVRAM Feintuning Z390

Beitrag von „5scrapie“ vom 20. Dezember 2019, 16:40

Hallo zusammen,

ich habe mich schon dumm und dämlich gesucht und auch schon einiges ausprobiert, aber vielleicht ist es einfacher, wenn mal ein Profi draufschaut.

Mein System habe ich nach einem Kauf Tipp von DSM2 zusammen gestellt:

ASRock Z390 Phantom Gaming 7

i9-9900K

Eisbaer Alphacool 360LT

2x Crucial Force MP510 SSD M2 960GB

32GB Corsair DDR4-3000 RAM

Fractal Design Häuschen

+

Sapphire Radeon RX5700XT Nitro+

~~DW1820 hatte ich noch rumliegen.~~

Edit: Mit der DW 1820 ließen sich WLAN und BT zwar installieren, nur war die Sendeleistung von BT so schwach, dass man die Wand vom Gehäuse abnehmen musste, um eine Verbindung zu bekommen - sehr unpraktisch. Ersetzt durch

Fenvi FV-T919, mittlerweile frisch aus China angeschippert, für 45€ bei AliExpress, läuft OOB.

Weil die GraKa sehr spät kam, habe ich zuerst mit iGPU/SMBIOS iMac19,1/Clover installiert, später auf iMacPro1,1 und dGPU gewechselt. Nach längerem Hickhack habe ich jetzt einen Clean-Install gemacht:

OpenCore 0.54

iMacPro1,1

Catalina 10.15.2

Läuft eigentlich ganz geschmeidig, nur Sleep geht nicht, Shutdown auch nicht 100%ig (neulich war der Rechner dann morgens im Boot-Screen wieder an).

Nachdem es ja heißt, dass die Sleep-Geschichte an einer erfolgreichen USB- und NVRAM-Konfiguration hängt, habe ich das mal in Angriff genommen.

Da das Board anscheinend kein natives NVRAM hat, bin ich nach der OC-Anleitung vorgegangen.

Eine nvram.plist wird zwar erstellt, im Vergleich zur Beispiel-Liste aber doch recht beschränkt.

Wenn ich LogoutHook.command im Terminal ausführe kommt dies hier:

Spoiler anzeigen

...und

```
5crapie@5crapies-iPro ~ % sudo nvram -c
```

Password:

```
nvram: Error clearing firmware variables: (iokit/common) not permitted
```

Wäre toll, wenn mir da jemand auf die Sprünge helfen könnte.

Vielen Dank!